

Medienmitteilung vom 14. April 2025

Bus alpin startet am Karfreitag mit Angebotsverbesserungen in die Sommersaison

Bern/Arlesheim. In der bevorstehenden Sommersaison werden ÖV-Abonnemente in fünf Bus-alpin-Regionen anerkannt. Neu gibt es für regelmässige ÖV-Kunden und -kundinnen bei Fahrten vom Engadin über den Albulapass nach Preda Ermässigungen. Tickets können an allen offiziellen Verkaufsstellen erworben werden. In sieben Regionen gibt es zudem einen Angebotsausbau. Die diesjährige Bus-alpin-Saison wird am Karfreitag durch den NaturparkBus Thal eröffnet.

Im letzten Sommer wurden im Kanton Graubünden die touristischen Buslinien zur Alp Flix, von Bergün ins Val Tuors sowie von Wergenstein nach Tguma im System des «nationalen Direkten Verkehrs» aufgenommen. Bereits zuvor galten die ÖV-Konditionen auf der Linie Vrin – Parvalsauns in der Greinaregion. Aufgrund der sehr positiven Erfahrungen kommt mit dem Angebot von La Punt Chamues-ch – Albulapass – Preda im Parc Ela ein weiteres Angebot mit attraktiven Tarifen hinzu. Der Bus-alpin-Geschäftsleiter Samuel Bernhard: «Wir sind erfreut, dass sich der Anschluss der Linien an den «nationalen Direkten Verkehr» auch finanziell gelohnt hat. Wir sind davon ausgegangen, dass die Fahrgastfrequenzen gesteigert werden können. Dank der zusätzlichen Nachfrage konnte auch die Ertragslage für die Linien verbessert werden. Gleichzeitig profitieren die Kundinnen und Kunden von günstigeren Fahrpreisen! Das ist eine klassische win-win-Situation».

Neue Linien, mehr Kurse, längere Betriebszeiten und weitere Verbesserungen

Unter dem Dach des Vereins Bus alpin werden schweizweit in 18 Bergregionen Busangebote zu touristischen Ausflugszielen betrieben, die mithelfen, den Ausflugsverkehr nachhaltiger zu gestalten. Im Naturpark Beverin kommen mit den bestehenden – neu aber im Schweizer ÖV eröffneten – Linien 90.556 Andeer Rofflaschlucht – Festungsmuseum Crestawald - Sufers und 90.557 Wanderbus Sufers – Lai da Vons zwei weitere Angebote hinzu. In der Moosalpregion und im Naturpark Thal können sich Fahrgäste auf eine zusätzliche Betriebswoche freuen. In der Moosalpregion bedeutet dies eine Verlängerung des Betriebs bis zum Ende der Herbstferien mit einem zusätzlichen Kurs von Montag bis Freitag. Der NaturparkBus Thal dagegen startet bereits am Karfreitag, anstatt wie bisher Ende April. Eine Saisonverlängerung mit zwei, respektive drei zusätzlichen Betriebswochen gibt es in der Greinaregion auf den Strecken Vrin – Parvalsauns und Rabiüs – Runcahez. Auf der Runcahez-Linie fährt der Bus zudem neu – auf Rufbusbasis wie die Parvalsauns-Linie – täglich. Das im letzten Sommer erfolgreich eingeführte neue Angebot am Fusse des Pilatusmassivs von Alpnach Dorf zur Alp Lütholdsmatt wird von vier auf sechs tägliche Kurse ausgebaut. Im Naturpark Chasseral im Berner und Neuenburger Jura gibt es an Wochenenden auf der Linie Nods – Chasseral neu vier tägliche Kurse anstatt wie bisher drei. Eine Verlängerung der Betriebszeit um zwei Wochen gibt es auch im Naturpark Gruyère Pays-d'Enhaut. Die Linie Charmey – Gros Mont wird nun während des grössten Teils der Schulferien betrieben.

Informationen zum Bus-alpin-Angebot mit Ausflugsideen und Fahrplänen in allen 18 Regionen unter:

www.busalpin.ch

Bilder (Download auf <http://www.busalpin.ch> -> Medien)

Verein Bus alpin auf einen Blick

Bus alpin schafft in Schweizer Bergregionen **ÖV-Angebote zur Förderung des naturnahen Tourismus**. Dadurch wird die Wertschöpfung in finanzschwachen Randregionen gesteigert und die Umwelt durch eine nachhaltigere Anreise der Gäste geschont. Die Mitgliedsregionen werden unterstützt bei Betriebsaufbau, Vermarktung und Finanzierung der ÖV-Angebote. Insgesamt werden in den Bus alpin-Regionen über 100'000 Fahrgäste transportiert. Aufgrund der geringen Bevölkerungsdichte profitiert der ÖV im Berggebiet oftmals nicht von öffentlichen Abgeltungen.

Nationale Träger des Vereins sind: Netzwerk Schweizer Pärke, PostAuto AG, Schweizer Alpen-Club SAC, Schweizer Wanderwege, Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete SAB, Verband öffentlicher Verkehr VöV und VCS Verkehrs-Club der Schweiz.

Regionsmitglieder: siehe Auflistung unten mit den Betriebszeiten der Busse.

Nationale Sponsoren sind Transa Travel & Outdoor und Migros. Dazu kommen zahlreiche weitere lokale Sponsoren, welche die Busangebote ermöglichen.

Die Bus alpin-Sommerangebote im Überblick (mit neuen Startterminen)

Alp Flix GR: Natur-Schatzkästchen	Betrieb: 29.5. - 19.10.2025
Bergün-Albulapass GR: Natur-Wander-Landschaft	Betrieb: 21.6. – 19.10.2025
Beverin GR: Wo der Capricorn zu Hause ist	Betrieb: 28.6. – 19.10.2025
Binntal VS: Eldorado für Mineralienfreunde	Betrieb: 21.6. – 26.10.2025
Chasseral BE/NE: Sonniger Blick zu den Alpen	Betrieb: 26.4. – 26.10.2025
Gantrisch BE: Erholung in der Frischluft der Waldlandschaft	Betrieb: 21.6. – 19.10.2025
Greina/Valle di Blenio GR/TI: Mystische Hochebene	Betrieb: 22./28.6. – 28.9., resp. 19.10.2025
Habkern-Lombachalp BE: Authentisch Atemberaubend Anders	Betrieb: 29.5. – 29.9.2025
Huttwil BE: Schmissiger Trottiplausch	Betrieb: 26.4. – 26.10.2025
Jura vaudois VD: Gipfelerlebnisse im Jura	Betrieb: 15.12.2024 – 13.12.2025 (ganzjährig)
Lenk-Simmental BE: Der wohl schönste Talabschluss der Alpen	Betrieb: 10.5. – 12.10.2025
Lütholdsmatt OW: Aussichtsreich wandern im Pilatusgebiet	Betrieb: 24.5. – 19.10.2025
Moosalp VS: Erholungs-, Wander- und Familienparadies	Betrieb: 14.6. – 26.10.2025
Pany-St. Antönien GR: Auf der Sonnenterrasse des Prättigaus	Betrieb: 28.6. – 19.10.2025
Schaffhausen SH: Ausflugs- und Naherholungsgebiet Randen	Betrieb: 15.12.2024 – 13.12.2025 (ganzjährig)
Thal SO: Genussvolles Wandern und Rasten	Betrieb: 18.4. – 26.10.2025
Val-de-Charmey FR: Charmante Greyerzer Bergwelt	Betrieb: 10.5. – 26.10.2025
Züri Oberland ZH: Wandern und Geniessen im Oldtimerbus-Land	Betrieb: 4.5. – 26.10.2025

Infos, Fahrpläne, SchweizMobil-Karten: -> www.busalpin.ch

Ansprechpersonen für die Medien

Thomas Egger, Direktor Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete SAB,
Präsident des Vereins Bus alpin, 031 382 10 10, thomas.egger@sab.ch

Samuel Bernhard, Geschäftsleiter Bus alpin, 044 430 19 31; busalpin@busalpin.ch